

BEI DAMENSITZUNG DER BRAUWEILER KARNEVALSFREUNDE

## Männer mussten Brötchen schmieren



900 jecke Wiever feierten „Dä Blötschkopp“ Marc Metzger frenetisch.  
Foto: Böhne

**Bei der Damensitzung der Brauweiler Karnevalsfreunde haben die Frauen, was Mode und Schminke betrifft, ein glückliches Händchen bewiesen. Die Männer wurden während der Sitzung zum Brötchenschmieren in einen Nebenraum verbannt.**

Auch im Karneval scheinen Frauen, was Mode und Schminke betrifft, das bessere Händchen zu haben.

Während so mancher Herr bei der Herrensitzung einen Schaumbart vom Kölsch schon für Verkleidung genug hält, gab es bei den 900 Besucherinnen der Damensitzung

der Brauweiler Karnevalsfreunde am Freitagabend keine einzige ohne Kostüm.

## AUSSERIRDISCHE UND SCHNEEMÄNNER

Miss Piggys, leuchtende Außerirdische und Schneemänner feierten in der Turnhalle des Abteigymnasiums, während die Männer im Nebenraum Brötchen schmierten.

Nachdem die Prinzengarde Köln das Geschlechterverhältnis wieder ein Stück weit ausgeglichen hatte, konnte Sitzungspräsident und Literat Michael Weyergans direkt den nächsten Höhepunkt ankündigen, der „das Witz-Tusch-Verhältnis stark verzerrt“. Wahre Jubelstürme gab es, als „dä Blötschkopp“ Marc Metzger die Bühne betrat. Metzger war in fabelhafter Form, und obwohl er die meiste Zeit nur Warm-up „ich fang gleich mit der Rede an“ machte und dabei über Kirche und die „Limburger Domelster“, die Unsitten des digitalen Zeitalters „Legt doch mal die Handys weg, ihr seid doch live dabei“ und seine 25 Bühnenjahre sprach, wurde lautstark nach Zugabe verlangt.

Mit so einem hochkarätigen Einstieg folgte ein Höhepunkt nach dem anderen. Marita Köllner, Guido Cantz, die Höhner, die Paveier, Querbeat und viele mehr hielten den Saal am Kochen. „Da muss man nicht nach Köln“, fasst Pressesprecher Andreas Weyergans das Urteil vieler Besucher zusammen.

Ein paar Männer durften übrigens doch im Saal sein. Der „Unweise Rat“ aus dem thüringischen Königssee, mit dem die Brauweiler eine fast 20-jährige Freundschaft verbindet, nahm mit ihrem 66. Prinz Kunibert und dem Bürgermeister an der Sitzung teil. (HB)